Zürich den 29.09.15

Protokoll der TQ Sitzung

**Datum:** 21.03.2016

**Ort**: Küche VSETH

**Leitung**: Irina Ritsch

**Gäste**: Thais

**Verpflegung**: Pizza

**Anwesend**: Simon, Irina, Arabell, Martin, Lisa

**Abwesend**: Kim, Kelsey

# Protokollführung

Lisa Felsenstein

# Nächste Sitzung

-

# Events

Dieses Semester gab es leider kein PBTQ weil die Polyband dann an dem Datum doch unzureichend besetzt war.

Es sollte wieder eine Cuban Night geben, das wird wahrscheinlich nicht allzu schwer zu organisieren sein, man müsste einfach wieder mit den Leuten vom Pub reden, aber das war das letzte Mal auch nicht so kompliziert. Man könnte es wieder an einem MR-Tag, wie dem 27. April machen, ist nur nicht sicher ob der Pub davon dann begeistert sein wird.

Es soll aktiv nach neuem Nachwuchs gesucht werden, die das Freie Tanzen übernehmen können damit Martin es nicht immer machen muss. Es wurde am gleichen Tag im Rahmen von Martins Geburtstagsansprache (Happy Birthday!) noch für Leute geworben. Langfristig soll das besser aufgeteilt werden.

Es ist immer sehr umständlich wenn das GEP noch mit irgendwas möbliert ist, aber anscheinend können wir das nicht gross drauf einwirken. Man kann nur drauf hoffen, dass die Schuldigen ordentlich gerüffelt werden.

Es wäre ziemlich cool, beim Polyball 2016 die Eröffnungsshow und gleichzeitig die Mitternachtseinlage auch noch zu bekommen. Das müsste man jetzt angreifen.

# Tanzadministration

2. Kursperiode muss noch gemacht werden. Der ASVZ Kurs war am Anfang ein bisschen ein Problem, aber jetzt scheint es sich untereinander abgemacht zu haben. Am ersten Termin mussten Elias und Judith einspringen, sie bekommen dafür ein TQ T-Shirt.

Es war auch noch die Frage, wann sich die Leute an- und wieder von den Kursen abmelden. Es gibt oft Probleme dass Leute nicht auf die Bestätigung warten und dann einfach so zum Kurs gehen. Der Aufwand Leute nachzubuchen ist aber eigentlich zu groß. Dafür gibt es eine Warteliste und wir müssen den Tanzlehrern auch immer wieder sagen, dass sie nicht einfach so Leute in den Kurs mit aufnehmen können. Aber anscheinend melden sich auch nach 4 Wochen immer noch ca. 40 Leute ab, was ganz schön viel ist. Es muss von Lisa und Arabell herausgefunden werden, woran das liegt, welche Leute das sind und ob das ein systematischer Trend ist.

# Kommunikation

Da Kelsey nicht da war, hier nichts spezielles.

# Interna

Alle Kurse werden demnächst bewertet, und Simon und Lisa haben schon ein Online-Bewertungs-Tool aufgesetzt, welches dann an die Kursteilnehmer geht. Falls es aber knapp werden sollte mit dem fertigstellen, dann müssen unbedingt Rock’n’Roll und Tango Argentino 1 und 2 bewertet werden. Weil RnR ist neu und man muss sehen wie das Vater Sohn Duo funktioniert und Tango war recht voll und der Lehrer unterrichtet auf eine Art, die eher auf kleinere Gruppen passt. Lisa sollte den Rock’n’Roll Kurs besuchen und mal schauen. Und bei der Evaluation sollen auf jeden Fall Tanzkursgutscheine verlost werden.

# Informatik

Es soll ein Online-Bezahlungssystem eingeführt werden. Martin und Simon haben sich schon damit beschäftigt. Die fixfertigen sind eigentlich zu teuer mit 1200 CHF. Man könnte es also selber machen, vorausgesetzt die Schüler schaffen es eine Banküberweisung zu machen und das richtige in den Betreff zu schreiben. Es gibt nämlich das ECBS System, das Kontoauszüge etc. maschinenlesbar macht. Man bräuchte nur ein Geschäftskonto bei der ZKB und das kostet 12 Franken im Quartal. Man sollte dann immer noch beim Tanzlehrer zahlen können aber nur mit Aufpreis. Man könnte dann noch entscheiden ob man vorher zahlen muss bevor man den Kurs antreten kann oder ob man dann im Verlauf immer wieder genervt wird, dass man noch zahlen muss. Man kann dann auch Verwarnungen aussprechen, weil die Leute oft aus Faulheit nicht zahlen, und wir haben dann auch viel mehr Kontrolle über alles. Es ist ein grundsätzlicher Konsens dass das Problem mit dem Bezahlen so gelöst werden könnte.

# Quästur

Es war die Frage ob Marco eine zweite Assistentin bezahlt bekommt. Aber eigentlich sollte das nur genehmigt werden, wenn der Kurs sehr voll und/oder überbucht ist. Aber grundsätzlich sollten die Kurse nicht zu groß werden weil kleine Kurse die Qualität steigern.

Die Jahresrevision ist durch und wird vom MR/VESTH hoffentlich durchgewinkt, und es wäre auch gut, wenn wir die Budgetrechnungen jetzt schon bekommen könnten, damit man sich über das nächste Budget schon ein bisschen Gedanken machen kann und nicht wieder alles in letzter Sekunde einreichen muss.

Es ging auch darum, ob man Lars, da er jetzt zweimal die Woche nach Zürich kommen muss, einen Teil vom GA zahlen wird. Es ist entschieden worden, dass man ihm lieber weiterhin den Halbtaxpreis von 430 CHF pro Semester zahlen wird, weil es mit GA unverhältnismässig wäre und sich Lindy Hop 5 wahrscheinlich danach eh auflöst.

# Varia

Es wurde allgemein besprochen, dass das Präsidentschaftsamt dringend neu vergeben werden muss. Weil für Irina ist es zu viel und geht einfach nicht mehr. Lisa bleibt noch am längsten in Zürich, aber Kelsey wäre eigentlich eher die bis jetzt präferierte Option (**Nein, Kelsey hat keine Zeit! Und es gibt Niemanden der Werbung etc übernehmen kann.**). Die Leute gehen halt im Moment ein bisschen verloren, es gibt nicht mehr so viele Junge, und das ist jetzt erstmal wichtig, dass sich jeder ein paar Neue und jeder für sein Amt einen Trainee schnappt und man die Leute dann einlernen kann. Es soll auch wieder regelmässige Sitzungen geben und wieder mehr aktiven TQ.